

In Arbeit

Installation von Mojave auf einem MSI X299 SLI Plus Board... Verschiedene Fehlerszenarien

Beitrag von „ludo“ vom 30. Juli 2019, 17:39

Hallo Liebe Forenbesucher,

eigtl. wollte ich einen verzweifelten Beitrag darüber schreiben, wie ich es NICHT hinbekomme, den Mojave Installer zu erreichen. Gerade als ich angefangen habe den Text zu verfassen, startete sich der Installer! Na sowas?! Allerdings weiß ich aus Erfahrung, das wenn etwas funktioniert aber man nicht weiß warum es funktioniert genauso schlimm ist wie als wenn etwas nicht funktioniert und man nicht weiß warum! Aufgrund von Problemen mit der Formatierung meiner Festplatten sitze ich aber dennoch an der Installation bzw. man kann erst von Erfolg sprechen wenn die Installation abgeschlossen ist. Daher wollte ich mal vorstellen was ich so gemacht habe auf welche Fehler ich gestoßen bin.

Mein Setup: 64GB RAM, MSI Radeon RX580 Armor, i9-7920X Prozessor (Skylake X) dazu einmal eine 2TB SSD (Samsung 860 QVO) und eine SSD Card Intel660p 1TB (M.2)

Die Vorgehensweise die aktuell zum (Semi-)Erfolg geführt hat ist folgende:

- Vorbereitung des Mojave-Installationssticks laut der Anleitung von [hier](#) inklusive EFI Installation
- danach habe ich die EFI-Files von DMS2 aus [diesem](#) Post in diesem Forum übernommen
- Ich habe den "Couldnt allocate runtime area"-Fehler ausgemerzt mit der Anleitung nach [nickwoodhams](#) für X99 Boards (bootflags: keepsysms=1 darkwake=0 debug=0x100 -v npci=0x2000)
- BIOS: CFG Lock ausgeschaltet und UEFI (im Gegensatz zu Legacy & UEFI) ist eingestellt, EIST sicherheitshalber auch (allerdings habe ich keine Ahnung was das ist und warum man das unter Umständen ausschalten sollte!)
- im Clover Options-Menu habe ich bei injects (weiß grade nicht mehr wie der Eintrag wirklich hieß) den Graka namen auf Radeon RX 580 geändert (Vorher stand da RX480), leider weiß ich nicht mehr ob ich ATI Inject aktiviert hatte oder nicht, das muss ich nochmal rausfinden.

Wenn man nun vom Stick bootet, läuft prinzipiell erstmal alles ganz normal: Er startet den KernelCache und ein ganzer Haufen Text rollt über den Bildschirm. Es kommt häufig die Fehlermeldung

```
"Please switch to XPC or bootstrap_check_in()"
```

was mich ein bisschen stutzig macht. Aber das eigentliche Problem ist, dass er am Ende stehen bleibt mit

```
"kexstd stall[0], (240s): "AppleACPICPU""
```

immer gefolgt von

```
"...<Warning>: Service exited with abnormal code: 1" (Die Doppelpunkte am Anfang stehen für das Datum und irgend url die aussieht wie ne Klassenbezeichnung)
```

Das passiert 3 oder 4 mal infolge. Nach einer Ewigkeit (ca. 30min) startet auf einmal dann der Installationsbildschirm. Zumindest hat er das vorhin. Als ichs gerade eben probiert hab gings auf einmal nicht mehr, da hatte ich dummerweise aber auch versehentlich einen anderen USB Port benutzt der Probleme gemacht hat.

Ich habe [hier](#) gelesen, dass "AppleACPIPlatform.kext" das "kexstd stall"-Problem beheben würde, leider habe ich nur sperrlichen Zugang zu einem echten Mac.

Könnte mir jemand ein wenig aufschluss geben über die Sachen die hier vorgehen? Es kommt mir alles so willkürlich vor! Vor allem diese eeeeeewigen

```
"kexstd stall"s nerven nicht echt hart.
```

Kleines Update: Nachdem ich erneut vom Bootstick gestartet habe, kam diesmal nach den üblichen "kexstd stall"s der Apfelladebildschirm statt des Installationsmenüs. Leider blieb der Ladebalken in der Mitte stehen. Ich versuch jetzt nochmal das setting von vorhin

hinzubekommen.

Beitrag von „deleted000“ vom 30. Juli 2019, 18:53

Versuch einfach mal deinen Installationsstick [so](#) zu erstellen, das macht den Support für die anderen (die im Gegensatz zu mir wirklich was davon verstehen) einfacher 😊

Beitrag von „DSM2“ vom 30. Juli 2019, 19:35

So einfach geht das nicht!

Hab aktuell alle Hände voll zu tun, bei Zeiten kommt von mir hier etwas dazu.

Sicherlich aber nicht vor'm Wochenende...

Beitrag von „ludo“ vom 31. Juli 2019, 07:50

Vielen Dank schon mal... Erik_1803: ich bin gerade völlig überwältigt das einen cloud clover editor gibt... wie konnte mir das entgehen?

Also ich hab jetzt mal im SMBios mit MacBook Pro 15,1 gestartet und es sieht aus als wenn ich den kext stall wirklich los bin... jetzt hängt er allerdings ne ganze weile mit

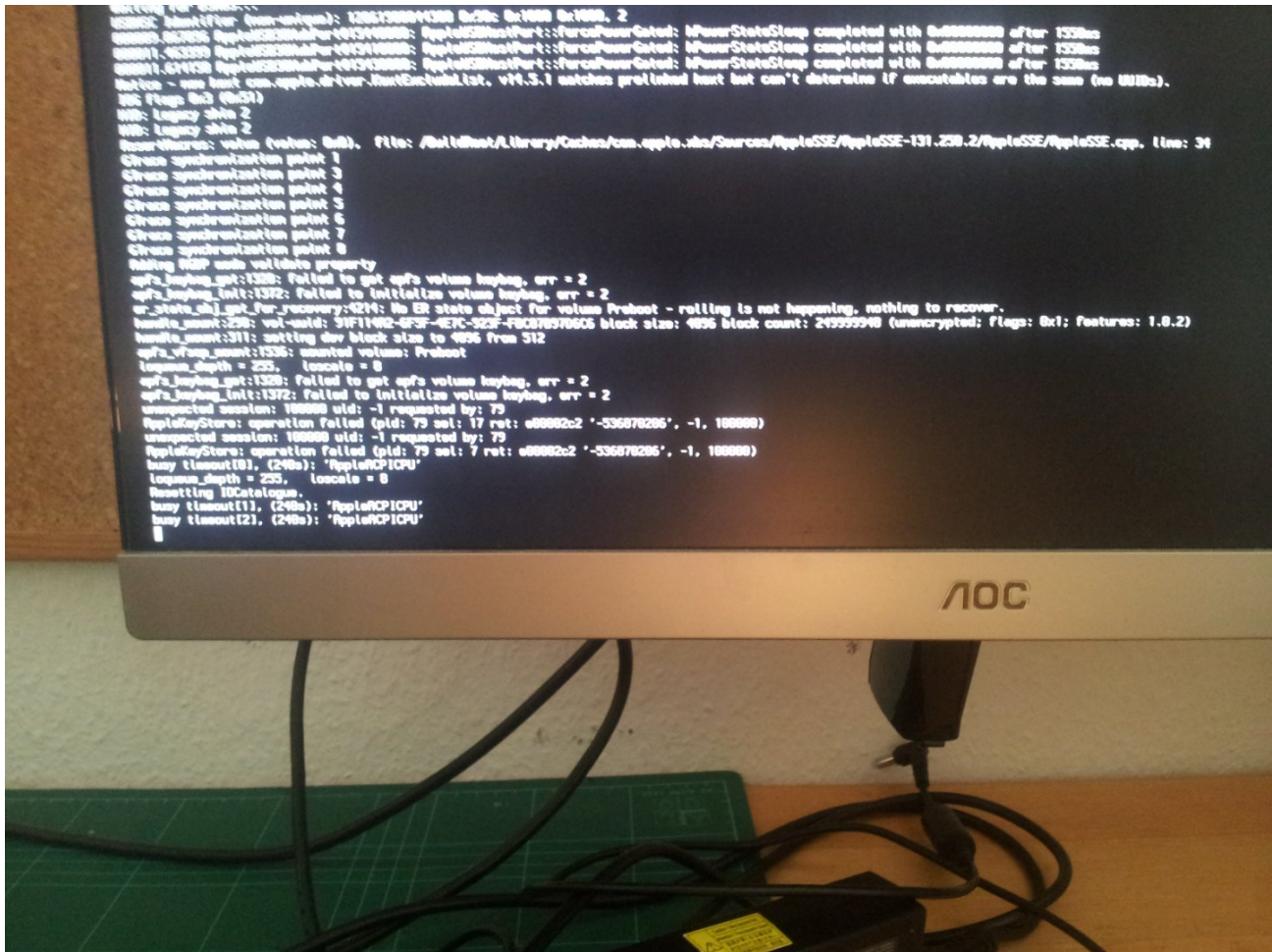
```
busy timeout[0],(240s): "AppleACPICPU"
```

macht aber irgendwann weiter... bleibt dann stehen bei

Resetting IOCatalogue.

und dann kommt wieder

busy timeout[1],(240s): "AppleACPICPU"



Beitrag von „deleted000“ vom 31. Juli 2019, 09:44

< gelöscht >

Beitrag von „DSM2“ vom 31. Juli 2019, 09:48

Erik_1803 Ein 1151v2 i9 hat absolut null Gemeinsamkeit mit einem X299!

Eine EFI aus diesem Thread wird ohne Spezifische Änderungen niemals an einem X299 funktionieren.

Beitrag von „ludo“ vom 31. Juli 2019, 11:24

Zitat

Eine EFI aus diesem Thread wird ohne Spezifische Änderungen niemals an einem X299 funktionieren.

Was meinst du jetzt genau?

Übrigens ist mir aufgefallen, das ja auch vorher noch die Fehlermeldung

failed to get apfs volume keybag, err=2

kommt. Das heißt doch das er Probleme beim mounten hat wenn ich das korrekt Interpretiere?

Beitrag von „DSM2“ vom 31. Juli 2019, 11:29

Mein Post Bezug sich auf den Post von Erik weshalb ich ihn auch erwähnt habe darin.

Nein, auch das failed to get apfs volume keybag, err=2 hat für dich keinerlei Bedeutung, woher sollst du den auch ein APFS Volume haben?

Der Problempunkt ist der "AppleACPICPU" error, der damit zusammenhängt das du eine EFI für ein Völlig anderes Setup verwendest,

die EFI somit nicht für dein System Konfiguriert ist und gar nicht erst weiter kommen kann!

Beitrag von „ludo“ vom 31. Juli 2019, 11:39

Ah sry ich hab völlig vergessen zu erwähnen das ich zum Install gekommen bin und das auch passiert ist und ich quasi bei jetzigen booten von der Festplatte zu dem oben beschriebenen Fehler komme. Tschuldige...

Beitrag von „DSM2“ vom 31. Juli 2019, 11:47

Selbst dann macht es keinen Unterschied...

Es verhindert keinen Boot!

Entweder warten oder selbst versuchen aber vor dem Wochenende hab ich für sowas keine Zeit wie schon gesagt.

Beitrag von „ludo“ vom 31. Juli 2019, 20:22

Ok dann versuche ich es erstmal weiter alleine aber ich freu mich natürlich auch aufs Wochenende 😊 Vielen Dank schon mal

EDIT: wieder einmal ein update. Nachdem er 3 mal eine

busy timeout[0] (240s): "AppleACPICPU"

Fehlermeldung wirft. Startet er tatsächlich den Screen... der bleibt allerdings grau (Cursor ist bewegbar!). Aktuelles EFI hängt dran.

Beitrag von „DSM2“ vom 2. August 2019, 05:21

Eine komplett neue EFI:

Edit: Files fixed - Hatte sich ein kleiner Fehler eingeschlichen.

Beitrag von „ludo“ vom 2. August 2019, 22:45

Supergeil!!! Vielen Vielen Dank!!! Ich probiers gleich aus sobald ich zu Hause bin!

EDIT: Also ich habs ausprobiert und bin beeindruckt... was soll ich sagen! Ich musste noch die Test2-2016.efi einfügen weil er sonst n problem hat sein memory zu allocaten (Fehler: Couldnt allocate runtime area) aber ansonsten hat er ultra schnell gebootet und alles locker flockig abgewickelt! Die großen Tests kommen morgen!

Beitrag von „DSM2“ vom 3. August 2019, 07:55

Test2.efi hat da nichts drin verloren, einfach dann einen der anderen **offiziellen** und **Up to Date** Aptiomemoryfixe nutzen!

Zum Beispiel hier OsxAptioFix3Drv.efi

Beitrag von „ludo“ vom 3. August 2019, 17:06

Also ich hab jetzt aptiomemory.efi und OsxAptiofix3drv.efi ausprobiert... beides geht nicht ohne Test-2016.efi... Allerdings weiß ich aber nie so richtig welche Version ich gerade habe! Ich hab immer bisher die von den clover [images](#) genommen.

Ansonsten folgende Testverläufe:

- Netzwerk funktioniert
- USB3.0 funktioniert
- Sound funktioniert nicht - ein DSDT Patch (CAVS - HDEF) von [hier](#) führt zu einer Kernel Panic... allerdings habe ich auch gerade gesehen das ich eigtl hätte den CodecCommander.kext einfügen müssen
- vorhin ist er offensichtlich als ich kurz weg war in sleep mode gegangen, ist aber nicht mehr aufgewacht... bzw. ist nach power button drücken angegangen aber der Bildschirm blieb auf standby... nach erneutem boot teilte er mir "reboot after kernel panic mit"

DSM2 : Ich versuche schon die ganze Zeit herauszufinden was du anders gemacht hast, aber ausser die zusätzlichen Kexte die du eingefügt hast ist mir (bisher) nichts aufgefallen... Kannst du vllt nur kurz sagen was du anders gemacht? Musst auch nicht erklären das versuche ich mir dann selber anzulesen!

Weitere Tests und Ergebnisse folgen 😊

Im Anhang ist das aktuelle (Funktionierende EFI)

Beitrag von „DSM2“ vom 3. August 2019, 18:13

NVRAM Reset gemacht nachdem einsetzen der EFI per F11 im Clover Screen?

Wenn nicht solltest du das tun, davon abgesehen existieren nicht nur diese beiden Aptiofixes

und es funktioniert definitiv auch ohne den Test-2016.efi Treiber.

Schreibe es ja nicht zum Spaß sondern habe es bereits vorher umgesetzt...

CAVS-HDEF ist nicht notwendig... kann sein das ich vergessen hab Audio zu definieren...

Bezüglich rest aktuell gar keine Zeit zu...

Beitrag von „ludo“ vom 5. August 2019, 21:09

Also vielen Dank nochmal...

Habe jetzt solange rumgefummelt bis Audio ging. Hab im Prinzip ganz normal mit deinem EFI Mojave installiert und anschließend mit der neuesten Clover-Version in Mojave selbst installiert. Dabei sind ein paar neue Einstellungen und vor allem ne Reihe von DSDTs hinzugekommen. Aber vor allem wurde das Audio-Gerät schon in Clover erkannt. Hab dann nach und nach alle Einstellungen und kexte von dem [Install Stick](#) einfließen lassen bis er sich ohne Stick mit Clover booten ließ. Wenn man dann bei den Audio-Interfaces "eingebaute Lautsprecher" wählt, dann hat man Sound. Im Anhang habe ich nochmal den aktuellen Clover Ordner für die aktuelle MacOS Konfiguration hochgeladen, für den Fall dass da jemand mal reingucken will. Als nächstes steht das Problem mit dem sleep-Mode an. Zumindest glaube ich dass es der sleep-Mode ist... bin mir da noch nicht sicher. Und eigentlich will ich ja noch ein triple boot daraus machen, was bisher daran scheitert, dass mir linux immer mein efi zerschießt... aber das gehört denke ich in einen anderen thread!

EDIT: DSM2 so wie es aussieht funktioniert es auch mit dem Test-2016-Treiber nicht mehr, was komisch ist weil ich genau die selben efi files vom [Install stick](#) in den drivers ordner auf der festplatte gezogen hab, bei dem es ja geht! Kann mir das nicht erklären...